

Ina Colle (links) und Christiane Radtke wissen, was Eltern brauchen, und freuen sich über den regen Zuspruch. Mit dem flexiblen KidsMobil entlasten sie besonders Alleinerziehende oder Eltern im Schichtdienst.



„ICH BIN FAN VON KIDSMOBIL!“

Passen Job und Kinder mal nicht unter einen Hut, springt **KidsMobil** ein. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Vivantes kommt die Hilfe kostenlos ins Haus. In diesem Jahr feiert das Angebot 10-jähriges Jubiläum.

Für Eltern ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie oft ein Spagat. Wenn Kinder plötzlich krank werden oder die Tagesmutter ausfällt, ist der Stress vorprogrammiert. Kann Oma? Kann die Nachbarin? Für diese Fälle bietet Vivantes seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine flexible, kostenlose Kinderbetreuung an, KidsMobil.

FLEXIBLER HELFER

„KidsMobil springt ein, wenn eine Mutter oder ein Vater zum Dienst muss, aber keine Betreuung für ihr oder sein Kind hat, weil die reguläre Betreuung ausgefallen ist. Oder wenn das Kind krank ist

oder jemand einen Kollegen vertritt“, erklärt Ina Colle, Projektkoordinatorin im Ressort Personal- und Organisationsentwicklung, das Konzept. Gemeinsam mit Sozialpädagogin Christiane Radtke entwickelte sie vor zehn Jahren KidsMobil, ein Rund-um-die-Uhr-Angebot für Kinder von 3 Monaten bis 12 Jahren. Seitdem hat sich viel verändert. „Heute ist Gleichberechtigung in der Kinderbetreuung für junge Eltern viel selbstverständlicher geworden“, so Christiane Radtke. KidsMobil greift auf einen Pool von rund 50 Betreuerinnen und Betreuer zu: Studierende in einem pädagogischen Fachstudium oder einer Fachausbildung, professionelle Nannys, Tagesmütter oder Erzieherinnen und Lehrerinnen im Ruhestand. Innerhalb von 24 Stunden wird so eine Betreuung sichergestellt. Die Helferinnen und Helfer kümmern sich zu jeder Zeit um die Kinder, meist zu Hause in der elterlichen Wohnung, holen sie bei Bedarf aber auch von der Betreuungseinrichtung ab oder begleiten Freizeitaktivitäten. Eine große Entlastung für die berufstätigen Eltern.

BESTNOTEN VON ELTERN

Die Beurteilungen von KidsMobil fallen durchweg positiv aus. Dr. Jutta Hensel, Chefärztin für Suchtmedizin in Spandau, zwei Kinder, 8 und 9 Jahre alt, nutzt seit fünf Jahren in Notfällen das Angebot: „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind kompetent und zuverlässig.“ Auch Clemens Povel, Leitender Psychologe in der Kinder- und Jugendpsychiatrie KFH und Leiter der Ambulanz mit drei Kindern im Alter zwischen 6 und 14 Jahren, ist begeistert. „Ich bin schon seit zehn Jahren ein KidsMobil-Fan!“ Katja Nas, Pflegerin in der Inneren Medizin im Klinikum Prenzlauer Berg, mit einer achtjährigen Tochter, ist dankbar: „Wir sind sehr zufrieden.“ Irina Gutt, Oberärztin in der Psychiatrischen Klinik in Spandau und Mutter von zwei Kindern, 9 und 11 Jahre alt, schätzt die hohe Flexibilität: „Die Betreuerinnen und Betreuer kommen auch zu außergewöhnlichen Zeiten, sehr früh am Morgen zum Beispiel, und noch nie hat einer abgesagt!“ KidsMobil ist ein wahres Erfolgsmodell – wir wünschen alles Gute zum 10. Geburtstag! ●

KONTAKT



Wenn Sie den Service von KidsMobil nutzen möchten, sprechen Sie Ihre Vorgesetzten an. Diese entscheiden darüber, ob eine dienstliche Notsituation vorliegt, legen in Absprache mit Ihnen die Zeiten der Betreuung fest und unterschreiben das Auftragsformular. Sie melden dann umgehend telefonisch bei KidsMobil Ihren Bedarf an. Die vermittelte Betreuungsperson bespricht direkt mit den Eltern den Betreuungsablauf. Ein Vorstellungsgespräch im Vorfeld ist möglich. Bei Folgeeinsätzen bemüht sich KidsMobil, bereits bekannte Betreuerinnen und Betreuer zu vermitteln.

Muskauer Straße 53, 10997 Berlin,
Tel: (030) 9700 28 86 (Mo – Fr 9 bis 16 Uhr),
Fax: (030) 200 78 465, Mobil: (0151) 54 37 57 10,
E-Mail: kidsmobil@diebildungspartner.de